

In der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft ist im Rahmen des Academic-Tenure-Konzepts die folgende Position zu besetzen:

Academic Researcher (m/w/d) im Bereich Anglistische Linguistik



Kennziffer: **Wiss25185**

- Start: nächstmöglich
- Vollzeit
- Vergütung nach E13 TV-L
- unbefristet/befristet

Die Anglistik/Amerikanistik stellt ein sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlich orientiertes Studienfach in der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft dar und ihre Mitarbeiter*innen sind in den Departments der Linguistik, Fachdidaktiken und Kulturelle Bildung sowie der Literatur bzw. Kulturwissenschaft fachübergreifend verortet. Die Anglistische Linguistik arbeitet in der Lehre eng mit den anderen Teilbereichen des Faches zusammen und verortet sich in der Forschung vor allem im Bereich der Variationslinguistik (insbesondere Variationspragmatik) und den World Englishes.

Ihre Aufgaben

- Forschungsaufgaben (ca. 35%, nach Entfristung 25%) :
 - wissenschaftliche Forschung im Bereich „Variationslinguistik“ und „World Englishes“
 - Drittmittelinwerbung
 - Präsentation von Forschungsergebnissen in wiss. Publikationen und bei Vorträgen auf wissenschaftlichen Tagungen
- Lehrtätigkeit (ca. 20%, nach Entfristung 40%):
 - 4 LVS in der Tenure-Track-Phase (danach 8 LVS) im Bereich Anglistische Linguistik (in allen linguistischen Modul(teil)en der BA- und MA-Studiengangvarianten in Lehramt und Fachwissenschaft), inklusive Beratung

Ihr Profil

Das erwarten wir

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Anglistik/Englisch (1. Staatsexamen, Master of Arts bzw. vergleichbar) mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt oder in der Anglistischen Sprachwissenschaft/Linguistik
- abgeschlossene Promotion im Bereich Englische Sprachwissenschaft oder Linguistik mit anglistischem Schwerpunkt
- Interesse an eigenständiger Forschung und eigener wissenschaftlicher Weiterentwicklung im Bereich der Englischen Sprachwissenschaft
- Sprachkenntnisse des Englischen auf

- Studierender sowie Betreuung und Prüfung von Modul- und Studienabschlussarbeiten
- Eigenständige Aufgaben (ca. 20%):
 - eigenständige Forschung in den Bereichen „Variationslinguistik“ und/oder „World Englishes“ zur eigenen Profilbildung
 - Weiterbildung im Bereich Hochschuldidaktik
- Forschungsbezogene Aufgaben (ca. 15%, nach Entfristung 5%):
 - Aufbau bzw. Weiterführung von fakultätsinternen und -übergreifenden Kooperationen bzgl. interdisziplinärer Forschungsprojekte (z.B. Fokusbereiche PINC und FAITH)
 - Unterstützung bei der Herausgabe wissenschaftlicher Publikationen (insbesondere der Zeitschrift English World-Wide)
- Lehrbezogene Aufgaben (ca. 5%):
 - Konzeptionelle Weiterentwicklung des Forschenden Lernens in der Eingangsphase der BA- und MA-Studiengänge des Faches Anglistik
- Sonstige Aufgaben (ca. 5%):
 - Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung

Während der Tenure-Track-Phase soll folgendes Evaluationskriterium erreicht werden:

- Ausbau des Forschungsprofils im Bereich "Anglistische Linguistik, insbesondere im Bereich World Englishes und/oder Variationspragmatik" (nachgewiesen durch Publikationen in einschlägigen linguistischen Publikationsorganen, Vorträgen auf Fachtagungen, sowie die erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln)

Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich.

- herkunftssprachlichem Niveau
- Erfahrungen im Bereich der empirischen Forschung
- Kenntnisse im Bereich World Englishes oder Variationslinguistik (insbesondere Variationspragmatik)
- universitäre Lehr- und Prüfungserfahrungen
- selbstständiges, eigenverantwortliches und engagiertes Arbeiten
- ausgeprägte Organisations- und Koordinationsfähigkeit
- kooperative und teamorientierte Arbeitsweise
- hohe Kommunikationsfähigkeit

Das wünschen wir uns

- mind. ein Jahr bis max. fünf Jahre Berufserfahrung im Umfang von mehr als 25 % der Arbeitszeit in einem qualifizierenden Arbeitsverhältnis nach der Promotion
- Erfahrungen mit qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden
- Erfahrung in der Editierung wissenschaftlicher Publikationen
- Erfahrungen in der Koordination von wissenschaftlichen Projekten
- Erfahrung mit interdisziplinärer Forschung
- Interesse am Austausch zu Forschungsprojekten in der Bielefelder Anglistischen Linguistik, des Department Linguistik sowie der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Unser Angebot

- Vergütung nach E13 TV-L
- unbefristet/befristet auf 2 Jahre (§ 2 Abs. 1 Satz 2 WissZeitVG; entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben)
- Vollzeit
- grundsätzlich soll die Stelle unbefristet besetzt werden, zunächst ist die Stelle im Rahmen einer Tenure-Track-Phase auf zwei Jahre befristet. Bei Vorliegen der Evaluationskriterien ist eine direkte unbefristete Beschäftigung möglich

- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- fester Dienstort (Bielefeld) ohne Reisetätigkeit
- gute Verkehrsanbindung
- betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
- kollegiale Zusammenarbeit
- offene und angenehme Arbeitsatmosphäre
- spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- modernes Arbeitsumfeld mit digitalen Prozessen
- vielfältige Angebote (Mensa, Cafeteria, Restaurants, Uni-Shop, Geldautomaten etc.)

Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte nutzen Sie hierzu vorzugsweise unser Online-Formular, welches Sie über den unten stehenden Button "JETZT BEWERBEN" erreichen.

Bewerbungsfrist: 28.08.2026

JETZT BEWERBEN

Kontakt

Prof. Dr. Anne Schröder
0521 106-3658
anne.schroeder@uni-bielefeld.de

Anschrift

Universität Bielefeld
Prof. Dr. Anne Schröder
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

